

Inhalt

Vorwort.....	7
<i>Monika Jungbauer-Gans, Horst Hackauf</i> Die Bedeutung von Gesundheitsprävention und Gesundheitsförderung für Kinder und Jugendliche.....	9
<i>Thomas Lampert , Gert BM Mensink, Heike Hölling, Bärbel-Maria Kurth</i> Der Kinder- und Jugendgesundheitsurvey des Robert Koch-Instituts als Grundlage für Prävention und Gesundheitsförderung	15
<i>Uwe Flick, Gundula Röhnsch</i> „Ziemlich oft frag’ ich mich dann, wie’s ist, wenn man mal so richtig gesund ist.“ – Gesundheitsvorstellungen obdachloser Jugendlicher.....	41
<i>Britta Peikert, Christiane Schaepe, Birgit Waltert, Claudia Weissgrab, Kathleen Wüste und Markus Zimmermann</i> Hörschäden durch Freizeitlärm (Soziakusis)“. Erfassung von Musik- hörgewohnheiten Jugendlicher und junger Erwachsener.....	73
<i>Alexander Schulze</i> Primäre Tabakprävention bei Jugendlichen. Zum Verhältnis und zur Wirksamkeit struktureller und schulischer Präventionsmaßnahmen.....	91
<i>Peter Kriwy</i> Gesundheitsprävention und Gesundheitsverhalten bei Kindern.....	109

Wolfgang Dür, Robert Griebler

Sind Empowerment-Strategien in der Schule für Burschen und Mädchen gleichermaßen gesund? Eine Untersuchung bei 15-jährigen Schülerinnen und Schülern in Österreich.....127

Claudia Genée, Anne Hagedorn, Katja Jedlitschka, Peggy Kaim-Qasem, Christiane Meeske-Betten, Claudia Wegener, Florian Bethge, Ulrike von Förster, Christiane Schaepe, Kathleen Wüste und Markus Zimmerman
Hörschäden durch Freizeitlärm (Soziakusis). Darstellung und Evaluation eines schulischen Präventionsprojekts.....151

Horst Hackauf

Gesundheitsbezogene Prävention für Jugendliche in der EU.....169

Abstracts.....195

Autoren.....203